

	<p>Objekt: Segesta</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18215893</p>
--	---

## Beschreibung

D. Berend (1979) hält zwei der Punkte (oben und rechts) auf der Rückseite für Gegenstempel, während C. M. Kraay in der Diskussion im Anschluß an den Vortrag diese als auf dem Münzstempel angebracht ansah.

Vorderseite: Kopf der Nymphe Aigeste mit im Nacken unter einem Band hochgenommenem Haar nach r.

Rückseite: Stehender Hund nach r. Darum vier Kugeln.

Provenienz: Durch Julius Friedländer 1846 in Italien für die Königlichen Museen erworben.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.81 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 10 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 420-415 v. Chr.

wer

wo Segesta

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Klassik
- Mythos
- Münze
- Personifikation
- Stadt
- Tier

## Literatur

- D. Bérend, Le monnayage de Bronze de Segeste, in: Le origini della monetazione di bronzo in Sicilia e in Magna Grecia. Atti del IV convegno del centro internazionale di studi numismatici 1977 (1979) 56. 65 Nr. 4 Taf. 7,4 (dieses Stück, Gruppe A, um 420 v. Chr.)..